

Ist gut für das Gesicht in den Gliedern/ mit Tüschern übergelegt.

Eschlauch.

Lauch/

Preißlauch.

Eschlauch ist kalt vnd vergiffter Natur / niemandes gut zu essen. Wolt aber je einer den essen/ so leg er den vorhin zwen oder drey tag in Essig/ hat ein scharpffe Feuchung in ihm/ vnd wächst vom Thaw/ den sollen brauchen/ die so Febres haben.

Ein böser Magen/ wird von Eschlauch noch böser.



Eschlauch Wasser.

Das ist gut getruncken / für das Grünen im Bauch / für die Wärm / für das Grien in Lenden / Nieren vnd Blasen/ verzehret auch schädliche Feuch-

tigkeit im Magen/ zertheilet gerunnen Blut/ mit Tüschern darüber geschlagen.

Synnaw.

Lewenfuß/ Lewentappen/ Vnser Strawen Mantel.

Synnaw ist heiß vnd trucken im anderen Grad/ wehret ein ganz Jahr vnversehrt in seiner Natur/ vnd ist besser frisch/ dann dartz genützt.

P

Saffe

Von allerhand Arzney/



Safft von Synnaw nüchtern getruncken / ist gut für die Fallende sucht. Darnach laß ihm ein Ader schlagen auff der linken Hand zwischen dem Zeyger vnd dem Daumen/ er geneuße.

Von Synnaw vnd Sannickel getruncken / ist gut einem verwundten Magen/ oder Brust.

Synnaw gegrüset/ vnd durch ein Tuch gestrichen / darunter gemischte Harthaw / oder Scharlach gepulvert / das getruncken / benimpt die Darmsucht verreibt das wütend Geblüt im Leib/ treibets auß durch den Harn vnd Strugang.

Synnaw Wasser.

Das Kraut mit aller seiner Substantz gehackt vnd gebrandt im Ende des Meyens / oder zwischen den zweyen vnser Frauen Tagen/ ist gut zu allen Wunden/ löschet böse Hitz in Wunden/ zum tag zweymal darmit gewaschen/ vnd auffgelegt mit ein Tüchlein. Ist auch nutz gebrochnen Leuthen / getruncken Abends vnd Morgens/ jedes mal auff drey Loth.

Gelb